

Er ist nicht wegzudenken Kindergarten »Im Täschen« feiert 20-jähriges Jubiläum

Gottmadingen (md). Im September vor zwei Jahrzehnten öffnete nördlich der Bahnlinie durch Gottmadingen der Kindergarten »Im Täschen« seine Tore für die kleinen Erdenbürger. Es begann mit einer Tages- und zwei Regelgruppen. Schon damals war Marion Bartl mit dabei und wurde am 13. März des Folgejahres die Leiterin des Kindergartens, der sich im September 2002 auf drei Regelgruppen erweiterte. Wieder im September, 2005, kam die Spielgruppe hinzu. »Die Spielgruppe ist für Kinder zwischen zwei bis drei Jahren, jeden Tag für drei Stunden«, erklärt Marion Bartl. Wichtig seien hier auch die Kontaktmöglichkeiten der Eltern untereinander, die Spielgruppe bietet die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und sich gegenseitig kennen zu lernen. Die Elternsprechtage sind ein weiteres Instrument, die Eltern aktiv einzubinden und einen optimalen Austausch zu garantieren. Das Konzept des Kindergartens »Im Täschen« ging auf und die Nachfrage nach Plätzen stieg stetig, sodass der

Kindergarten bereits im September 2009 durch einen Neubau erweitert wurde. Der Anbau ermöglichte die Kleinkindbetreuung für Kinder ab dem ersten Lebensjahr. »Genauso wie sich die Gesellschaft entwickelt, hat sich auch der Kindergarten entwickelt, die Frauen wollen arbeiten gehen und das erweiterte Angebot ermöglicht es den Frauen, schnell und effektiv wieder in den Arbeitsmarkt einzusteigen«, erklärt Marion Bartl. Und der Erfolg des Kindergartens gibt ihr Recht. Bereits vier Jahre nach dem ersten Anbau wurde der Kindergarten erneut erweitert. Der zweite Anbau wurde im August 2013 eröffnet, die ursprünglich drei Gruppen sind auf mittlerweile sechs Gruppen angewachsen und die Nachfrage ist weiter groß. »Das ist natürlich sehr viel Arbeit. Daher bin ich sehr froh, das Daniela Thureau seit 2019 und ich als Leitungsteam uns die Arbeit teilen«, so Marion Bartl.

Marion Bartl blickt gerne auf ihre Zeit im Kindergarten »Im Täschen« zurück. »Das Bild der Erzieherin hat sich gewandelt, an-



Die Erzieherinnen unter der Leitung von Marion Bartl und Daniela Thureau freuen sich genau wie die Kinder über den runden Geburtstag des Kindergartens.

gefangen mit der Dokumentationspflicht. Es wird nicht nur Kaffee getrunken und etwas gebastelt«, erklärt sie lachend. »Erziehung beginnt mit der Geburt und mit der Kleinkindgruppe sind die Kinder teilweise ein halbes Jahrzehnt bei uns, da entstehen Bindungen und der Kindergarten ist ein integraler Teil in der Entwicklung eines Kindes«, so Marion Bartl. Denn oft sind die ersten Kontakte zu fremden Erwachsenen und fremden Kindern die im Kindergarten, das Regelbewusstsein in der Gruppe wird gefördert, entdecken, begreifen, Selbstbewusstsein stärken, das alles sind Fähigkeiten und Entwicklungen, die im Kindergarten geschehen und gefördert werden. »Und die Kinder lieben es, wir haben sogar teilweise Praktikanten und Praktikantinnen, die selbst hier im KiGa waren«, erzählt Marion Bartl. Und der »Club der Großen« ist auch sehr beliebt, in ihm werden die Kinder spielerisch auf die Schule vorbereitet, in Kooperation mit den Schulen.

Aufgrund der Corona-Situati-

on konnte der Kindergarten am 1. September leider kein riesiges Fest veranstalten, was ihn aber nicht abhielt, wenigstens im kleinen Rahmen das Jubiläum zu begehen. Jede Gruppe einzeln durfte Glücksrad spielen – natürlich war jeder Dreh ein Gewinn – und es gab Kuchen, den die Hauswirtschafterin gezaubert hat. Schließlich durften die Kinder auf den Treppen Konfektiknaller loslassen, eine aufregende und spaßige Sache für die Kleinen.

Gemeindeverwaltung Digitalpakt und Haushalt 2020

Gottmadingen. In der kommenden Woche am Dienstag, 22. September, tagt um 18 Uhr der Gemeinderat in seiner 7. öffentlichen Sitzung des Jahres im Saal des Rathauses. Unter anderem wird es um den Digitalpakt (Top 7) und den Haushalt 2020 (Top 8) gehen. Die Gemeindeverwaltung lädt herzlich ein.



Die Kinder hatten sichtlichen Spaß am Glücksrad und feierten das Jubiläum ihres »Kindis«.
Fotos: Kindergarten »Im Täschen«

Gemeindewahlausschuss



Tagesordnung

für die 1. öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin im Saal des Rathauses, J.-G.-Fahr-Str. 10 am Montag, 21. September 2020, 18:30 Uhr

1. **Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses**
2. **Prüfung der eingegangenen Bewerbungen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Gemeinde Gottmadingen und Beschlussfassung über deren Zulassung**
3. **Sicherheits- und Hygienekonzept für die Durchführung der Wahl**

Abfuhrtermine



Biomüll		
Fr.,	18.09.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Gelber Sack		
Mi.,	23.09.2020	Ortsteile
Do.,	24.09.2020	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Grünschnittannahme		
Sa.,	26.09.2020	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Restmüll		
Mi.,	30.09.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Blaue Tonne		
Mo.,	05.10.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Fr.,	20.11.2020	16 bis 18 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Mi.,	11.11.2020	Ebringen: 12:15 bis 14:15 Uhr, Kreuz beim Türenacker
Mi.,	11.11.2020	Bietingen: 14:30 bis 16:30 Uhr, Ecke Gottmadinger-/Ebringer-Straße

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen
18.09. & 19.09.2020 Schrottsammlung des Fanfarenzugs
Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof

Annahme von Schrott jeden Freitag im Bauhof von 16 bis 18 Uhr.

Hinweis zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin der Gemeinde Gottmadingen

Für die am 11. Oktober 2020 stattfindende Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin der Gemeinde Gottmadingen werden bis zum Ende dieser Woche die Wahlbenachrichtigungen an alle im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten zugestellt. Wer bis zum 20. September 2020 keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber der Meinung ist wahlberechtigt zu sein, wird gebeten sich beim Wahlamt unter der Rufnummer 07731 908-160 oder unter wahlamt@gottmadingen.de zu melden.

Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich die Gemeindeverwaltung Gottmadingen dazu entschlossen allen im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten auch die Briefwahlunterlagen für diese Wahl unaufgefordert zuzusenden. Die Zustellung der Briefwahlunterlagen erfolgt voraussichtlich ab Samstag, 26. September bis spätestens Freitag, 2. Oktober 2020 an den Hauptwohnsitz des Wahlberechtigten. Wahlberechtigte, die vorübergehend nicht vor Ort sind, können sich die Briefwahlunterlagen auch an eine andere Adresse schicken lassen. In diesem Fall ist bitte bis einschließlich 22. September 2020 eine E-Mail an wahlamt@gottmadingen.de oder eine schriftliche Mitteilung an das Bürgermeisteramt Gottmadingen, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen mit vollständigen Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Wohnadresse in Gottmadingen sowie die Anschrift, wohin die Briefwahlunterlagen versendet werden sollen, zu schicken.

Damit haben alle Wahlberechtigten die Möglichkeit, sicher und einfach von zuhause aus zu wählen. Um auch am Wahltag die sozialen Kontakte zum Schutz der Bevölkerung vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu reduzieren, wird allen Wahlberechtigten empfohlen unbedingt die Briefwahl zu nutzen. Für Wahlberechtigte, welche die Briefwahl nicht nutzen wollen, besteht unter Berücksichtigung der notwendigen infektionsschutzrechtlichen Vorgaben und Maßnahmen auch die Möglichkeit zur Stimmabgabe im Wahllokal im Foyer der Eichendorff-Realschule, Hardstraße 1, 78244 Gottmadingen.

Bei Fragen zur Wahl stehen die Mitarbeiter des Wahlamtes gerne unter der Rufnummer 07731 908-160 oder unter wahlamt@gottmadingen.de zur Verfügung. Ausführliche Informationen finden Sie zudem unter www.gottmadingen.de in der Rubrik »Rathaus & Politik / Wahlen« sowie in den vorangegangenen Amtsblattaussagen.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Erich Wik
Bietingen, zum 80. Geburtstag am 21. September

Angelika und Dr. Gerd Kleinert
am 18. September zur Goldenen Hochzeit

**Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0**

Es geht weiter voran

Dorfgespräch auf der Schulbaustelle



Die Fassade nimmt immer mehr Gestalt an.

Foto: Durlacher

Gottmadingen (md). Der Baufortschritt war schon am Richtfest am 24. Juli zu erkennen und die Arbeiten haben seitdem auch nicht geruht. Daher führten Alexander Kopp vom Bauamt und Bürgermeister Dr. Michael Klinger am Donnerstag, 10. September, erneut interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Baustelle. »Die Baustelle ist immer noch eine sehr aufgeräumte Baustelle«, lobte Dr. Klinger, »aber es sind mittlerweile viele Firmen mit dem Innenausbau beschäftigt, daher ist es etwas voller«. Bereits am Haupteingang zeigten sich Veränderungen, abgesehen von den offensichtlichen enormen Fortschritten an der Fassadenverkleidung, die mit ihrem schwarzen Hintergrund, grünen Farbakzenten und der Lärchenholzverkleidung sofort ins Auge springt. »Neben dem großen Haupteingang gibt es auch einen kleineren Eingang, der bereits ab 7 Uhr geöffnet sein wird, um Kinder, die schon vor Schulbeginn im Zuge der Ganztageschule in die Schule wollen, einzulassen«, so Klinger.

Am Beispiel der Mensa und der Balustrade oberhalb der Mensa erklärte Kopp die komplizierten Aspekte eines der wichtigen Punkte in der Planung eines solch großen Gebäudes: die Akustik. »Die neue Eichendorff-Realschule ist das erste Gottmadinger Gebäude, bei dem von Anfang an ein Gebäudeakustiker mitgewirkt hat, der mit komplizierten Berechnungen und 3D-Modellen die Anforderungen an eine gute Akustik berechnet hat«, erklärt Kopp. Das sei nicht nur für Veranstaltungen und Konzerte wichtig, sondern auch für den Lehrbetrieb und das Wohlfühlen der Kinder. Denn Lärm ist ein Stressfaktor, der oft und gerade in Schulen unterschätzt und vernachlässigt wer-

de, so Kopp. Daher wird auch im Musterklassenzimmer, das komplett Ende Oktober/ Anfang November fertiggestellt werden soll, wichtig. Hier kann im Kleinen alles ausgetestet werden, bevor im Großen Unsummen ausgegeben werden. »So werden hier zum Beispiel spezielle Schränke aufgestellt und dann eventuell mit ein, zwei Schulklassen »Probeunterricht« gemacht, um zu sehen, wie sich diese speziellen, schallschluckenden Schränke auf die Geräuschkulisse auswirken. Sollte sich hier herausstellen, dass der gewünschte Geräuschpegel auch ohne diese erreicht wird, können normale Schränke für ein Drittel des Preises beschafft werden«, erläuterte Kopp. Das ist wichtig, die Schule ist inklusiv, damit auch Hörbeeinträchtigte am Unterricht teilnehmen können. Es muss ein möglichst störgeräuscharmes Umfeld geschaffen werden, auch ist die gesamte Schule barrierefrei. »Am Musterklassenzimmer kann auch beispielhaft für den Rest der Schule gefeilt und verbessert werden, was dann im Rest der Schule umgesetzt wird«, so Dr. Klinger. Ein weiteres Highlight der Führung durch die Baustelle war das Lehrerzimmer, wo nun auch optisch das Loch in der Decke erklärbar war, denn das Lehrerzimmer ist zweistöckig angelegt. »Im unteren Teil ist der Begegnungsraum, wo die Lehrerinnen und Lehrer sich austauschen können, etwas essen können. Im oberen Bereich, der durch eine Wendeltreppe erreichbar ist, hat jeder Lehrer einen eigenen Schreibtisch, an dem er in Ruhe arbeiten kann«, so Dr. Klinger. Auch erhält jeder der LehrerInnen einen eigenen Laptop von der Schule gestellt, was die Attraktivität und die Effektivität der Schule weiter erhöht.

Aufzeigen, um auszubremsen

»Smiley« statt Aufpflasterung im »Täschen«

Gottmadingen (md). In der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Dienstag, 15. September, berieten die Mitglieder erneut über die Verkehrssituation in der Straße »Im Täschen« und deren Beruhigung. Anwohner hatten sich über überhöhte Geschwindigkeiten gerade an der Engstelle am Höhenfreibad beschwert. Daher hatte der Ausschuss in einer vorherigen Sitzung vorgeschlagen, eine Aufpflasterung ähnlich wie in der Bahnhofstraße vorzunehmen, allerdings am Kindergarten »Im Täschen«, da hier die Notwendigkeit eher gesehen wurde. Joachim Dutt vom Tiefbauamt stellte die zuvor besprochenen Modelle der Aufpflasterung in der letzten Sitzung vor und preiste sie bei circa 11.000 Euro Brutto ein. Walter Beyl (FWG) wendete ein, dass das dort vor-

geschriebene Tempo 30, wenn sich die Leute daran hielten, ausreichen würde, Kirsten Graf (SPD) widersprach dem. Dutt sprach auch den Lärm, das Abbremsen, die Stoßdämpfergeräusche und das Beschleunigen, das durch die Aufpflasterung entsteht, als kritisch an, so auch Ulrich Rüde (FWG). Bürgermeister Dr. Michael Klinger schlug daher vor, ein »Smiley«-Messgerät am Kindergarten »Im Täschen« dauerhaft zu installieren. Dieses mache keinen Lärm und bremse den Verkehr ebenfalls wirksam aus. Diese Maßnahme würde etwa 3.000 Euro kosten. Dies fand allgemeine Zustimmung im Ausschuss, der sich daher sowohl gegen eine Aufpflasterung am Höhenfreibad als auch am Kindergarten entschied und einstimmig für die »Smiley«-Lösung am Kindergarten stimmte.

Gute Gespräche und Bewegung beim Joggen

Bürgermeister Dr. Michael Klinger lädt wieder zur Joggingrunde ein

Gottmadingen. Am Freitag, 18. September, 17 Uhr, findet der nächste Lauftreff mit Bürgermeister Dr. Michael Klinger statt. Dazu sind alle, die nach dem Urlaub wieder »Tritt« fassen möchten, und auch diejenigen, die das ungezwungene Gespräch mit ihrem Bürgermeister suchen, herzlich eingeladen. Bereits eine Viertelstunde vor Beginn besteht am Startpunkt für alle die, die nicht mitlaufen wollen, die Möglichkeit, auch das Gespräch zu suchen und ihre Fragen los zu werden. Die Ver-

anstaltung folgt den geltenden Corona-Regeln. Um die Zahl der Teilnehmer steuern zu können, wird für diejenigen, die mitlaufen wollen, um Anmeldung unter der Mailadresse info@michael-klinger.info gebeten.

Die circa sechs Kilometer lange Wegstrecke führt vom Treffpunkt Bauhof nach Randegg und zurück. Bürgermeister Michael Klinger betont: »Gemeinsam Sport zu machen, ist viel schöner, vor allem wenn man dabei auch noch miteinander ins Gespräch kommt«.

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet

Hplan
WOHNEN IM ALTER



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

Gemeindebücherei



Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de

Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!
www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Öffnungszeiten:

Montag	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 10:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr

!! Pflicht zur Datenerfassung !!

Auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnung des Landes müssen wir bei Ihrem Besuch in der Gemeindebücherei Ihre Daten erfassen und vier Wochen aufbewahren. Danach werden diese gelöscht. Wir bitten deshalb alle Nutzer beim Betreten der Gemeindebücherei das ausliegende Formular auszufüllen (je Haushalt) und bei den Mitarbeiterinnen abzugeben.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Außerdem gelten für den Besuch weiterhin folgende Regelungen:

- Einhaltung des **Sicherheitsabstandes** von mindestens 1,5 Metern.
- Nutzen Sie vor Betreten der Räume das bereitgestellte **Handdesinfektionsmittel**.
- Bitte tragen Sie während des Besuchs eine **Mund-Nasen-Bedeckung**.
- **Maximal sechs Personen** dürfen sich gleichzeitig in den Räumen aufhalten – bitte nutzen Sie die bereitgestellten Medienkörbe (wenn keiner da ist, muss außerhalb des Gebäudes mit einem Abstand von mindestens 1,5 Metern gewartet werden).
- Bitte kommen Sie mit so wenigen Familienmitgliedern wie möglich – **Kinder (bis 12 Jahre)** sollten die Gemeindebücherei nur **in Begleitung eines Erwachsenen** besuchen.

Um gegebenenfalls längere Wartezeiten zu vermeiden, werden die Nutzer gebeten, die Verweildauer in der Gemeindebücherei auf ein Minimum zu reduzieren. Gerne können Sie hierfür auch den Online-Medienkatalog »WebOPAC« nutzen, um sich vorab über den Medienbestand zu informieren. Den WebOPAC finden Sie unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei.

Neues in der Gemeindebücherei:

Bilderbücher: Max räumt auf (Tielmann, C.); Die kleine Motte, die davon träumt, anders zu sein (Dax, E.); Pippi Langstrumpf feiert Geburtstag (Lindgren, A.); Ein Hase will zum Zirkus (Behnke, A.); Plötzlich war ein Wuckel da (Marmon, U.); Otto Schaf will schwimmen (Uden, A. van); Tafiti – Heute bin ich du! (Boehme, J.); Ich mag dich einfach so! (Balmaseda, M.); Superkitty (Whitty, H.); Paw Patrol: Das große Abenteuer / Gute Nacht, Fellfreunde!; Feuerwehrmann Sam: Eine Woche voller Feuerwehrgeschichten / Mein Wimmel-Suchbuch mit Feuerwehrmann Sam (Zuschlag, K.)

Kinder bis 8 Jahre: Die Nase der Göttin – Ein Fall für Kwiatkowski (Banscherus, J.); Fußball-Diebe – Die drei ??? kids (Pfeiffer, B.); Bork der Bäumlings (Lindberg, O.); Die Kickerbande – Fußballfreunde halten zusammen / Wir gewinnen den Pokal! / Anpfiff für das Siegerteam / Ein starker Spieler für das Team (Nahrgang, F.); Sonntag, Montag, Sternentag (Woltz, A.); Der kleine Drache Kokosnuss und der chinesische Drache (Siegener, I.); Smarty, kleiner Hund im Klassenzimmer (Holzinger, M.); Conni und das Baumhaus (Boehme, J.); Agent Mac Bösewicht in Sicht (Barnett, M.); **Rosa Räuberprinzessin und der kleine Lügenbaron** / Rosa Räuberprinzessin und das Törtchen-Geheimnis (Roeder, A.); **Kiesel die Elfe – Sommerfest im Veilchental** / Libellenreiten für Anfänger (Blazon, N.); Nuris große Nummer (Obrecht, B.)

Sachbücher für Kinder bis 8 Jahre: Das kleine Hummelbuch (Casta, S.); Entdecke die Schildkröten (Philippen, H.); Im Zirkus (Schubert, U.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als **eMedien** in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Unsere LeserInnen meinen

Höhenfreibad

Dieses Jahr war auch ein besonderes Jahr für das Gottmadinger Schwimmbad. Durch Corona konnte es erst im Juli öffnen und auch nur eine begrenzte Anzahl der Besucher einlassen, ein Verlustgeschäft für die Gemeinde. Umso unbegreiflicher, dass das Bad seine Pforten ab dem 14. September schließt, so wie jedes Jahr pünktlich zum Ende der Ferien. Doch schon wie auch die Jahre zuvor ist der September noch warm. Laut Meteorologen bleibt es die nächsten zwei Wochen sommerlich warm. Warum ist es den Gottmadingern nicht möglich, die Saison zu verlängern? Stockach schafft das auch. Vielleicht mit Kompromissen, zum Beispiel von 12 bis 18 Uhr? Ich bin mir sicher, dass so manch ein Schwimmer sich freuen würde, und wahrscheinlich auch der Kiosk über ein paar Mehreinnahmen. Ich würde mir mehr Flexibilität zu diesem Thema wünschen, nicht nur dieses Jahr.

Daniela Beier

Leserbriefe sind Meinungsäußerungen der Einsender, die sich nicht mit der Gemeinde oder Verlagsredaktion decken müssen. Die Verlagsredaktion behält sich das Recht auf Kürzung von Leserzuschriften vor. Sie sollten 1.650 Anschläge nicht überschreiten.

Schwarzwaldverein

Hohenstoffel statt Lotharpfad

Gottmadingen. Der Schwarzwaldverein wandert am Freitag, 18. September, um den Hohenstoffel. Die im Wanderplan publizierte Tour »Lotharpfad« muss wegen Corona ausfallen. Treffpunkt um 14 am Feuerwehrhaus mit Pkw. Die Wanderzeit beträgt circa 2,5 Stunden. Einkehr ist anschließend im Laurentiusstübchen – deshalb ist Mund- und Nasenschutz erforderlich. Auskünfte unter Tel. 07731 71358 bei Kurt Osswald.

Tüftler reparieren trotz Corona

Repair-Café öffnet wieder seine Pforten

Gottmadingen. In Gottmadingen gibt es nach längerer Pause wieder ein Repair-Café. Am Samstag, 26. September, reparieren Bastler von 13 bis 16 Uhr kaputte (Elektro)Geräte, Möbel, Fahrräder und Kleider. Weniger wegwerfen und die kaputten Geräte länger benutzen. Nach dieser Devise schont das Repair-Café in Gottmadingen Ressourcen in der Natur. Es haben sich einige Tüftler zusammengefunden, denen der ständig wachsende Müllberg gegen den Strich geht. Sie öffnen lieber Gehäuse, schrauben am Gerät oder nähen ein Loch zu. Und schon ist allen geholfen. Die Reparaturen sind kostenlos. Wer möchte, kann das Repair-Café mit einer Spende unterstützen.

Dieses Mal müssen die Gäste wegen der Pandemie-Situation auf die gewohnte Atmosphäre leider verzichten. Die gemütliche Kaffee-Ecke wird es dieses Mal

nicht geben. Die Geräte werden an der Annahmestation abgegeben, dann möglichst gleich repariert. Die Gäste können bei der Reparatur leider nicht mit dabei sein. Die reparierten Geräte werden dann nach Absprache wieder abgeholt oder über einen Bring-Service nach Hause geliefert. Nun kann man auch gebrauchte Brillen für die Brillensammelaktion »Brillen Weltweit« abgeben. Die Aktion steht unter der Trägerschaft des Deutschen Katholischen Blindenwerks und die Brillen werden an Non-Profit-Organisationen weiterleitet. Damit werden dann Kliniken in armen Ländern in Europa, Afrika, Asien oder Südamerika versorgt.

Zeit und Ort: Repair-Café, Samstag, 26. September, von 13 bis 16 Uhr, Industriepark 200, Gottmadingen. Reparaturen bitte bis einen Tag vorher unter der Telefonnummer 07731 319035 anmelden.

Blut spenden in Gottmadingen

Spender dringend gesucht

Gottmadingen. Wie der DRK-Blutspendedienst mitteilt, sind die Bestände der Blutkonserven in letzter Zeit stark gesunken. Ursache dafür ist, unter anderem, auch der Ausfall zahlreicher Blutspendetermine. Das Deutsche Rote Kreuz lädt herzlich zum nächsten Termin am Donnerstag, 24. September, von 14 bis 19 Uhr in der Eichendorffhalle, Fliederstraße 16, Gottmadingen, ein.

Auch in Corona-Zeiten ist die Blutspende sehr sicher. Um den erforderlichen Abstand gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung unter www.terminreservierung.blutspende.de statt.

Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Problemen mit der Terminreservierung kann man sich an die Mitarbeiter der kostenfreien Service-Hotline

0800 1194911 wenden. Blutspendetermine werden unter den höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt, das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem »sonstiger« Alltagssituationen. Wie auch sonst gilt jedoch, dass man nur zur Blutspende gehen soll, wenn man sich gesund und fit fühlt. Wenn man Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatte oder sich in den letzten Wochen in einem Risikogebiet aufgehalten hat, muss man vier Wochen bis zur nächsten Blutspende warten.

Zusätzliche Informationen findet man auch unter www.blutspende.de/informationen-zum-coronavirus. Ansonsten können alle Menschen vom 18. bis zum 73. Geburtstag Blut spenden, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Es ist der Personalausweis mitzubringen.

Wochenmarkt

Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733 996594-5660,
Fax 07733 996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabi Hering, Tel. 0151 54408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:
Mike Durlacher, Tel. 0151 54408612
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:
Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 978016
Fax 07731 978018 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 0800 8808000

Apotheken-Notdienst

vom 17. September bis 24. September

Do	17.09.	Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8 See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223
Fr	18.09.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
Sa	19.09.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59 C
So	20.09.	Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40 Höri-Apotheke Öhningen-Wangen, Hauptstr. 53
Mo	21.09.	Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2
Di	22.09.	Hohentwiel Apotheke Singen, Hegaustr. 14
Mi	23.09.	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
Do	24.09.	Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12 Hochrhein-Apotheke Gailingen, Rosenstr. 1

VERTRAUEN AUS GUTEM GRUND!



REITHINGER
IMMOBILIEN

Beratung, Service, Erfahrung und Kontakte rund um Ihre Immobilie.

Ekkehardstraße 12b • 78224 Singen • Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de • Immobilien seit 1957

BUND-Mitglieder erhalten Rabatt

Apfelsaft mit mobilem Pasteurisiergerät haltbar machen

Hegau. Die Obstsaison und die Apfelernte beginnt. Passend dazu bietet das BUND-Naturschutzzentrum in Gottmadingen wieder zwei mobile Pasteurisiergeräte an, um eigenen Apfelsaft haltbar zu machen. »In der Hochsaison sind die Geräte gut ausgelastet, man sollte rechtzeitig das Pasteurisiergerät reservieren«, erklärt Joachim Geyer für die Erika-und-Walter-Männel Stiftung, die die Geräte betreibt. Mit Hilfe des Geräts kann man in einer Stunde auf komfortable Weise etwa 80 bis 100 Liter Saft pasteurisieren. Das Gerät passt in jeden Kofferraum und kann bequem von zwei Personen getragen werden. Passend dazu wird das sogenannte »Bag in Box«-System angeboten. Dabei handelt es sich um sterile Plastikbeutel mit fünf oder zehn Litern Fassungsvermögen, in die jeder Nutzer den pasteurisierten Saft abfüllen kann, ohne Fässer anschaffen zu müssen. Jeder

Beutel verfügt über einen Zapfhahn zum Ausschütten und in vorgefertigten Kartonboxen kann der Saft gut und praktisch verpackt aufgestellt werden. Erneut bieten Mitarbeiter des BUND in Zusammenarbeit mit der Mosterei Beuren am Ried am Samstag, 26. September und 10. Oktober, mit zwei Geräten ab circa 8 Uhr auch die Möglichkeit, seinen Saft bequem auch direkt in der Mosterei gemeinsam mit den BUND-Mitarbeitern zu pasteurisieren. Die Anmeldung hierfür erfolgt wie für die Mostereitermine selbst bei Helmut Müller abends zwischen 18 und 20 Uhr unter Tel. 07736 373. Bestellungen, weitere Informationen und Terminvereinbarungen zur Ausleihung des Pasteurisiergeräts sind über das BUND-Naturschutzzentrum Westlicher Hegau, Erwin-Dietrich-Straße 3 in Gottmadingen, Tel. 07731 977103, freiwillige.nsz.hegau@bund.net möglich. Für die

Hauptsaison empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung. Unter www.bund-hegau.de in der Rubrik »Pasteurisiergerät« gibt es weitere Informationen und vor allem auch einen Onlinekalender, aus dem ersichtlich wird, wann die Geräte noch frei sind. Für BUND-Mitglieder gewährt das Naturschutzzentrum zehn Prozent Rabatt auf den Mietpreis für das Gerät. »Es hat in den Dörfern des Hegaus eine lange Tradition, dass man in der örtlichen Mosterei sein eigenes Obst pressen lässt, und diese Tradition wollen wir erhalten«, erläutert Eberhard Koch den Grundgedanken der gesamten Aktion. »Most ist nicht mehr so gefragt wie früher, aber Apfelsaft aus den Streuobstwiesen ist ein unübertroffenes Qualitätsprodukt, das gerade auch in jungen Familien mit Kindern sehr geschätzt wird«. Ihnen möchte der BUND eine preisgünstige und einfache Alternative aufzei-

gen, wie sie so wie früher durch Selbermachen einen Vorrat für den Winter anlegen können. Die Streuobstwiesen mit ihrer hohen Bedeutung für die Tierwelt kann man langfristig nur erhalten, wenn auch ihr Ertrag genutzt wird. Aber wer hat dafür heute noch Zeit? Beim BUND macht man sich deswegen Gedanken, wie die Verwertung des Obstes mit möglichst geringem Aufwand bewerkstelligt werden kann. »Und da spielt das Haltbarmachen eine ziemliche Rolle«, meint Eberhard Koch. »Deswegen wollen wir hier helfen«. »Das ist doch auch spannend für die Kinder«, ergänzt Joachim Geyer vom der Erika-und-Walter-Männel-Stiftung, »zusammen Obst auflesen, in der Mosterei beim Pressen zuschauen, den frischen Saft probieren und dann den Keller damit füllen. Wo können Kinder denn noch so schön mitkriegen, wie unsere Lebensmittel hergestellt werden?«.



I'm
shaping
my
future.

Gestalte deine Zukunft. Bewirb dich bei Aptar Pharma in Eigeltingen und Radolfzell.

Gewerbliche Ausbildung

- Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff & Kautschuk
- Industriemechaniker/in
- Werkzeugmechaniker/in
- Elektroniker/in Betriebstechnik

Kaufmännische Ausbildung

- Industriekaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik (kaufmännisch-gewerbliche Ausbildung)

Duales Studium

- Bachelor of Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau
- Bachelor of Engineering, Lebensmittel- und Verpackungstechnologie
- Bachelor of Arts, Industrie
- Bachelor of Science, Wirtschaftsinformatik



Bewirb dich jetzt! Per Post bei: Sabrina Weidele | Aptar Radolfzell GmbH
Öschlestraße 54 - 56 78315 Radolfzell | Tel.: 07732 801-763
Oder unter: karriere.rdl@aptar.com

Aptar
pharma
in Eigeltingen und Radolfzell

Sprechstunde im Alten Rathaus

Pflegestützpunkt bietet Beratung an

Gottmadingen. Der Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz berät hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenlos, vertraulich und unabhängig in seiner Außensprechstunde am Montag, 28. September, im Alten Rathaus, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Besprechungszimmer, von 14:30 bis 15:30 Uhr. Es werden Fragen zu folgenden Themen beantwortet: Vorsorge im Alter, Betreuung und Pflege zu Hause, Leben im Pflegeheim, zu-

sätzliche Betreuungsangebote, Finanzierungsmöglichkeiten, gesetzliche Betreuungen und Vorsorgevollmachten und vieles mehr. Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich, ohne Anmeldungen findet die Sprechstunde nicht statt. Bei Bedarf wird die Beratung bis 16:30 Uhr ausgeweitet, auch Hausbesuche sind möglich.

Telefonischer Kontakt unter: 07531 800-2626 oder per E-Mail: pflegestuetzpunkt@LRAKN.de.

Zahlungstermine für die Grundsteuer

Es kann auch jährlich gezahlt werden

Gottmadingen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Grundsteuer für ein Haus oder Grundstück auf Antrag jährlich bezahlt werden kann. Diese Regelung bietet sich für alle diejenigen Steuerpflichtigen an, die einen relativ geringen Steuerbetrag zu bezahlen haben. Die Ausnahme von der üblichen vierteljährlichen Zahlungsfrist ist im Grundsteuergesetz so vorgesehen. Besonders beachtet werden muss die Frist, die der Gesetzgeber für solche Änderungen vorsieht: Alle Anträge müssen bis 30. September bei der Gemeinde eingegangen sein. Hierzu genügt ein Telefonanruf beim Steueramt, Stefanie Büren,

Telefon 07731 908-233. Alle diejenigen, die bereits die Möglichkeit der Jahreszahlung nutzen und dies auch nicht ändern wollen, müssen keinen weiteren Antrag stellen. Sollte jedoch von einzelnen Steuerschuldern statt einer einmaligen Zahlung wieder die üblichen Aufteilung in vier Raten gewünscht werden, muss dies ebenfalls beantragt werden.

Bei der Jahreszahlung ist der gesamte Grundsteuerbetrag zum 1. Juli eines Jahres fällig. Bei Zahlung in vier Raten ist je ein Viertel des Gesamtbetrages zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines Jahres fällig.

VfB Rangegg siegt

Klares 5:1 gegen SV Mühlhausen 2

Randegg. Die zweite Mannschaft verlor gegen Rinia Singen mit 2:5 Toren. Die Gäste führten schnell mit 0:2, die Spieler um Spielertrainer Lopes ließen sich aber nicht beirren und stellten noch vor der Pause den 2:2 Pausenstand her, Tore durch Lopes und F. Heyna. Die Gäste gingen danach mit einer überharten Gangart zur Sache, teilweise sogar unsportlich. Zwei Gelb/Rote Karten wären durchaus angebracht gewesen. Der sonst gut leitende Schiedsrichter hatte vielleicht nicht den Mut, diese Entscheidung zu treffen. Beide Randegger Stürmer mussten verletzt vom Felde. Die Gäste kauften der jungen Randegger Mannschaft den Schneid ab und so waren drei weitere Tore die logische Folge. Die erste Mannschaft hatte zunächst erheblich

Probleme gegen Mühlhausen und geriet folgerichtig mit 0:1 in Rückstand. Selbst ein Foulelfmeter wurde vergeben. Der Ausgleich durch Adrian Auer zeigte Wirkung, denn kurz danach überlief er seinen Gegner, passte zur Mitte und Kevin Nussbaumer erzielte die 2:1-Führung und auch den Pausenstand. Nach der Pause spielte der VfB wesentlich besser, genauer und druckvoller. Die Gäste hatten nach dem 3:1 nicht mehr viel entgegenzusetzen und mussten zwei weitere Treffer zum 5:1-Endstand hinnehmen. Die weiteren Treffer erzielten König, Zahradnik und Margraf. Am kommenden Wochenende spielen am Sonntag um 11 Uhr der SV Litzelstetten gegen den VfB Rangegg 2 und um 12:30 Uhr der Türk. SV Singen 2 gegen den VfB Rangegg 1.

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für ihren Kindergarten „Im Täschen“ ab sofort bzw. nach Vereinbarung einen

Erzieher (m/w/d)



Wir bieten

- einen Beschäftigungsumfang von rund 87 % (34 Wochenstunden). Ihre Mitarbeit erfolgt grundsätzlich in der Betreuung von Kleinkindern zwischen 1 und 2 3/4 Jahren. Ihre Einsatzzeiten in der Kleinkindgruppe sind in der Regel von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr.
- großzügig bemessene Vorbereitungszeiten incl. eines Zeitanzeiles, welcher zu Hause erbracht werden darf
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vergütung nach dem TVöD mit Zahlung von jährlichen Leistungsprämien
- die Unterstützung unseres Erzieherinnenteams durch eine Hauswirtschaftshilfe
- die regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- ein attraktives und umfassendes Gesundheitsmanagement
- eine gute Erreichbarkeit des Kindergartens mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie einem Arbeitgeberzuschuss bei ÖPNV-Nutzung für den Arbeitsweg

Wir erwarten

- eine Ausbildung als Erzieher (m/w/d) (alternativ kommen auch andere Fachkräfte nach dem Kindertagesbetreuungsgesetz in Betracht)
- verantwortungsbewusstes und selbständiges Arbeiten im Team
- Leidenschaft zum Beruf, besonders Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte umgehend an die Gemeinde Gottmadingen, Hauptamt, J.-G.-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de – Bewerbungsunterlagen bitte in Form einer zusammenhängenden PDF-Datei beifügen). Für Fragen stehen Ihnen Achim Hofmann und Sabrina Emhardt unter der Telefonnummer 07731 908-145 / -146 gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

Planung, Beratung
Ausführung, Installation
Instandhaltung, Kundendienst
SAT-Anlagen, Rauchmelder

Tel. 07731-799535
www.springmann-elektro.de

E HANDWERK
Qualifizierter Fachbetrieb der Innung

Meisterbetrieb
SPRINGMANN
Elektroinstallationen

SC GoBi holt verdienten Auswärtspunkt

B- und C-Junioren starten überzeugend

Die 1. Mannschaft stand in Dettingen wie erwartet vor keiner einfachen Aufgabe. Dass dann beide Trainer von einem verpassten Sieg redeten, unterstreicht die am Ende gerechte Punkteteilung.

Gottmadingen/Bietingen. Die GoBi-Trainer hatten etwas umgestellt, dem Spielfluss brachte es nichts. Auffallend war von Beginn an, dass nach Fouls an Sven Faude kaum gepfiffen wurde. Nach einem Einwurf für Dettingen ging es schnell. Die SC-Abwehr zögerte und vom Innenposten ging der Ball ins Netz (16. Minute). Viele Fehlpässe und schnelle Ballverluste brachte GoBi fünf Minuten später erneut in Verlegenheit. Zum Glück landete der Ball neben dem Pfosten. Dann spielte der SC mit. In der 37. Minute ging der erste Torschuss von Sven Faude über die Latte. Der 25-Meter-Schuss (38.) von Christian Hock wurde, ebenso wie der Abschluss von Kevin Tofahrn (39.), zur Ecke abgelenkt. Bei seinem Zuspiel kam der Abschluss von Jan Faude zu früh. Beim guten Konter von Sven Faude wurde Bruder Jan beim Schuss geblockt (42.). Zehn Minuten, die Hoffnung machten. Auch die 2. Halbzeit begann mit Chancen für den SC. In der 59. Minute wurde Marco Gruber gut angespielt und traf platziert vom 16er. In der Folge blieben die Möglichkeiten verteilt. In der 78. Minute hatte Jan Faude die beste auf dem Fuß. Es wäre wohl der Siegtreffer gewesen. In der 83. Minute musste Yannik Kurz mit Gelb/Rot vom Platz. Die Begründung des Schiedsrichters würde in jedes Narrenblatt passen. In der Folge war der Punkt noch gefährdet. Einmal klärte Hüter Alain Abaz, zwei Bälle gingen daneben. Am Samstag kommt mit dem FC Gutmadingen das Überraschungsteam des Spieletags. Tabellenführer FC Überlingen hatte ein Gegentor auf dem Konto, in Gutmadingen gab es vier. So viele erzielten sie auch in der Vorwoche. Mit Manuel Huber stellen sie auch den Top-Tor-

schützen. Nur der Sieger bleibt in der Spitzengruppe. Los geht es auf dem Katzental um 15:30 Uhr. Die 2. Mannschaft hatte so gut wie keine Unterstützung von oben. Robin Bühner ging in der Pause raus und fehlte der bis dahin gut stehenden Defensive. Nach weitem Zuspiel von Niklas Fischer hatte Marko Roth die Kugel in den hinteren Winkel gezaubert (40.). Den Ausgleich verhinderte der erneut überzeugende Hüter Patrik Reichelt (52.). Dann klärte die SC-Reserve dreimal auf der Linie. Eine scharfe Hereingabe landete von einem GoBi-Bein unglücklich im eigenen Tor. Wenig später verhinderte Reichelt bei einem Solo von der Mittellinie den Rückstand. Auf der anderen Seite ließ die Schiedsrichterin den Vorteil nicht laufen und verhinderte so einen GoBi-Treffer. Onur Afyoncu hatte dennoch den Siegtreffer auf dem Fuß (85.). Alles Flehen von Trainer Maurer, die Bälle am 5er wegzuschlagen, half nichts, Bodman murmelte den Ball zur ärgerlichen Niederlage ins Netz (88.). Am Sonntag um 15 Uhr treffen sich die Landesliga-Reserven von Überlingen und GoBi im Stadtwerk am See-Stadion. Beide brauchen dringend Punkte. Die 3. Mannschaft hat das Nachholspiel in Büßlingen durch Tore von Jan Harder (3), Manuel Staiger und Patrick Mehlich souverän mit 1:5 für sich entschieden. Auch im Kiesgrüble musste Mühlhausen 3 mit 2:4 die Punkte abgeben. Manuel Staiger, Adrian Harbeck, Max Bayer und Michael Holona hatten bis zur 82. Minute für einen 0:4-Vorsprung gesorgt. Am Samstag um 14:30 Uhr kommt mit dem punkt- und torreichen FC Hilzingen 3 ein starker Gegner nach Bietingen.

Chancenlos waren die SG A-Junioren beim Meisterschaftsanwärter Laufenburg. Den zehn Spielern des älteren Jahrgangs hatten die GoBis gerade mal zwei entgegensetzen. Logischerweise zahlten sie Lehrgeld. Es war keine Minute gespielt, da stand es bereits 1:0. Das 2:0 war schön herausge-

spielt (12.). Das Tempo der Gastgeber war schlicht zu hoch. In der Folgezeit stand Torhüter Paul Bildmann mehrfach im Brennpunkt und hielt die Mannschaft im Spiel. Beim Freistoß in der Nachspielzeit war auch er machtlos. Kurz nach Wiederbeginn erhöhte die Regionalauswahl auf 4:0. Doch die junge SG-Truppe reagierte. Anfangs noch völlig überfordert, kam sie besser ins Spiel. Luis Wäschle scheiterte zwei Mal knapp, dann traf Danilo Cetera zum 1:4 (68.). Sieben Minuten später war der alte Abstand wiederhergestellt. Den Schlusspunkt setzte die SG GoBi-Hilzingen mit einem schönen Lupfer von Max Pechta. Trotz des 2:5 gewannen die A-Junioren Sympathien für den leidenschaftlichen und fairen Auftritt. Zum Pokalspiel reisen sie am Mittwoch nach Überlingen. Anstoß beim Bezirksligisten ist um 19 Uhr. Am Sonntag um 14:30 Uhr erwarten sie den FC Rielsing auf dem Katzental.

Die B1 hatte ihren ersten Pflichtspieleinsatz gegen die SG Bermatingen. Dabei ging sie recht entschlossen ans Werk. Zur Halbzeit führt sie mit 6:0. Nach der Pause ging der Faden verloren. Unnötige Soloversuche endeten mit Kontern der Gäste und zwei Gegentoren. Am Ende stand es dennoch 8:2. Sie spielen am Freitag um 19 Uhr bei der SG Stockach. Eine wohl machbare Aufgabe, wenn sie mit dem notwendigen Respekt angegangen wird. Das Spiel der B2 wurde verschoben, das Freundschaftsspiel gegen B.A.T 2 ließ noch Wünsche offen. Bei der 2. Mannschaft der JfV Singen könnte am Sonntag um 11 Uhr auf dem Waldeck ein Punkt geholt werden.

Die C-Junioren verkauften sich ordentlich beim Test gegen den Bezirksligisten Überlingen/Ried. Beim Rundenstart gegen die SG Allmannsdorf ließen sie nichts anbrennen. Jonas Okle (5) und Nils Mattes (3) sowie Finn Timmel erzielten die Tore zum 9:1-Erfolg. Am Wochenende sind sie spielfrei. Den dicken Brocken SC Pfullendorf haben

die D-Junioren mit einer 0:4-Niederlage ordentlich gemeistert. Nur einmal in den letzten Jahren war das Resultat einen Tick besser. Auch sie reisen zu einem Pokalspiel. Angepfiffen wird am Donnerstag um 18 Uhr in Dettingen. Am Samstag um 12 Uhr spielen sie beim FC Rielsing.

Die E1 startet nach der Spielverlegung am Samstag um 10 Uhr gegen DJK Singen 2 auf dem Ziegeleisportplatz. Die E2 holte auf dem Waldeck gegen den FC Singen 2 die Punkte mit einem 2:5-Erfolg. Am Samstag um 11 Uhr ist die E5 des SC Konstanz-Wollmatingen Gast auf dem Katzental.

Shotokan Karate Dojo

Karate und Selbstverteidigung

Gottmadingen. Immer donnerstags ab dem 24. September von 16 bis 17 Uhr beginnt ein Anfängerkurs für Kinder von fünf bis zwölf Jahren und von 17 bis 18 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren im Saalbau, Roseneckstraße 15 in Gottmadingen. Zweimal schnuppern kostenlos. Unter der kompetenten Anleitung des Trainers der Abteilung Gottmadingen, Frank Ostermann, dem Cheftrainer des Shotokan-Karate-Dojo Singen und Träger des 6. Schwarzgurtes, steht ein qualifizierter und erfahrener Karatemeister zur Verfügung. Er ist Selbstverteidigungstrainer und betreibt seit über 40 Jahren traditionelles Shotokan Karate. Nähere Informationen bei Frank Ostermann unter Tel. 07733 3324 oder 0172 7632416, oder per E-mail unter frank-ostermann@arcor.de und auf der Homepage www.sk-d-sin.de.

Wochenmarkt

Jeden Freitag
von 7 bis 12.30 Uhr

»Natürlich erinnern«

Am 20. September ist »Tag des Friedhofs«

Für die Jahre 2020 und 2021 steht der bundesweit stattfindende Tag des Friedhofs unter dem Motto »Natürlich erinnern«.

Friedhöfe sind ganz besondere Orte. Man kann dort nicht nur trauern und Trost finden – Friedhöfe bieten Ruhe und Raum zum Entspannen, lassen Menschen Hoffnung schöpfen und neuen Mut gewinnen. Trauernde finden hier einen geschützten Rahmen, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um ihrer zu gedenken. Durch den Umgang mit Blumen und Pflanzen kann die Trauer besser verarbeitet werden, positive Gefühle, wie Wohlbefinden, Entspannung und Heimatgefühl können durch die Bewegung im »Grünen Kulturraum Friedhof« ausgelöst werden. Gärtnergepflegte Grabfelder entlasten Hinterbliebene von der Grabpflege.

Friedwälder bieten eine Alternative zum klassischen Friedhof.

Alle Urnen werden im Wurzelwerk eines Baums herum beigesetzt. Die Bestattung findet in extra dafür ausgewiesenen Wäldern statt. Grabpflege ist nicht erforderlich. Voraussetzung für eine Beisetzung im Friedwald ist die Kremation des Verstorbenen sowie eine biologisch abbaubare Urne. Im Friedwald hat man die Wahl zwischen Basisplatz, einem Gemeinschafts-, Familien- und Partnerbaum.



Schaffhauser Str. 2
78224 Singen
Tel. 07731/63883
Fax 07731/13617
www.ulis-blumen.de

Anzeige

Tag des Friedhofs

Homburger Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau

Bestattungsvorsorge entlastet.
Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!

24 Telefon 07731.99750

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgärten 3
78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Wir sind jederzeit für Sie da!

Facherfahrene Trauerhilfe seit 1934.
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im Landkreis Konstanz.

78224 Singen / 78247 Hilzingen
www.homburger-bestattungshaus.eu

Weil uns unsere Friedhofskultur am Herzen liegt, sind wir Förderer der „Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN

GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Waldruh

St. Katharinen

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11 Uhr, oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz 1 direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder T: 07773 93 04 12

40 Jahre im Dienst der Kirche

Ehepaar Rudolf geehrt



Pfarrer Dr. Jörg Waldvogel (links) und Organist Heinz Kiesewetter (rechts) gratulierten dem Ehepaar Ruth und Fritz Rudolf (Mitte). Foto: Zabel

Gottmadingen. Ruth Rudolf war 40 Jahre lang in der Christkönigspfarrei Gottmadingen als Organistin tätig. Dafür wurde sie von Pfarrer Dr. Jörg Waldvogel und Organist Heinz Kiesewetter geehrt.

Über Jahrzehnte war Ruth Rudolf eine tragende Stimme im Alt des Kirchenchores, ihre Hauptrolle in der Kirchenmusik spielte sie aber an der Orgel, sowohl bei allen Festtagsmessen als auch an den wöchentlichen Werktagsgottesdiensten.

In den Orgelsolemnien von Haydn und Mozart kam ihr ein-

fülsames, erhebendes Spiel zur Ehre Gottes besonders virtuos zur Geltung.

Auch Ehemann Fritz Rudolf hat vielfältige Verdienste um den Kirchenchor, sei es mit dem Tenorhorn bei Bläsermessen, an den Pauken bei Orchestermessen oder als umsichtiger Organisator bei weltlichen Festen und Feiern des Chores.

Pfarrer Waldvogel konnte dem Ehepaar auch noch zur Diamantenen Hochzeit gratulieren und dazu die Segenswünsche von Erzbischof Stefan Burger überbringen.

Evangelische Gemeinde Neuer Konfirman- denkurs beginnt

Gottmadingen. Am Mittwoch, 23. September, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Gottmadingen um 19 Uhr Eltern, die einen Jugendlichen zur Konfirmation anmelden wollen, zu einem Informationsabend ein. Treffpunkt ist an den Gemeindegärten bei der Lutherkirche (Lindenstraße 18). Pfarrer Stockburger wird zum neuen Kurs informieren und mit den Eltern über Fragen ins Gespräch kommen. Es gibt die Möglichkeit, die Jugendlichen zu dem Konfirmandenkurs anzumelden.

Freie evangelische Gemeinde Freiluft- gottesdienst

Gottmadingen. Am kommenden Sonntag, 20. September, findet auf dem Festplatz an der Hilzinger Straße der Gottesdienst der Gottmadinger Freien evangelischen Gemeinde statt. Start ist um 10:30 Uhr open air. Das erlaubt der Gemeinde, mit allen, die möchten, mal wieder hygienegerecht mit viel Platz zusammen zu sein, miteinander zu singen, Kindern ihren Raum zu geben, sich mit dem notwendigen Abstand zu begegnen und mit alledem Gott zu feiern. Das Thema zum Schulbeginn und für alle Generationen wird sein: »Wir lernen«. Die Gemeinde lädt ein, Sitzgelegenheiten und alles für ein hausinternes Picknick mitzubringen. Bei schlechtem Wetter entfällt das Picknick, und der Gottesdienst findet in der Fahrkantine statt.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 17.09. 18:30 Uhr Eucharistiefeier
19:15 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

Sonntag, 20.09. 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Bietingen

Freitag, 18.09. 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Randegg

Samstag, 19.09. 18:30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 20.09. 10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche der Nazarener

Sonntag, 20.09. 10:30 Uhr Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 20.09. 10:30 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Festplatz an der Hilzinger Straße

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
●●●●	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
●●●●	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
●●●●	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
●●●●	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07771 6399699
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
●●●●	
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

Wir suchen ab sofort:
Koch m/w/d in Vollzeit
Housekeeping Mitarbeiter m/w/d Minijob



Gasthof Hirschen
 seit 1836

Hauptstr. 19, 78262 Gailingen, Tel. 07734 6334
 info@gasthofhirschen.eu

Familienbetrieb
 seit über 50
 Jahren

Heizung
 Bäder
 Notdienst



KERSCHBAUMER

sensationelle staatl. Förderungen
 UND
 Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und
 sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne
 und übernehmen
 die Formalitäten für Sie



Engen 07733-505870
 www.kerschbaumer.de

Gottmadingen
2 Zi Whg.,
 ca. 80 m² mit Kü an Nichtraucher/in zu vermieten.
 KM 480 €, NK ca. 180 €,
 Ga 40 €. MK 3 KM. zentrale
 Lage, frei ab Okt./Nov. 2020.
 Zuschriften unter 1851 an
 Info-Kommunal-Verlag



NAPP
GOLDANKAUF

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
 Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck,
 Silber, Gold u. Silbermünzen und
 Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

**Wir zahlen bar
 oder kontaktlos!**

Bitte Personalausweis mitbringen

**Vorstadt 6 in Engen bei
 Kommissionshaus Knapp
 in der Altstadt
 www.kommissionshaus-knapp.de**

**Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
 Samstag 9.00-12.30 Uhr**

Wünschen Sie einen Termin in
 geschützten Räumlichkeiten:
**Terminvereinbarung unter
 Mobil 0163/7963406
 knapp_barbara@gmx.de**

Für unsere Büro- und Sozialräume suchen wir eine
Reinigungskraft
 für wöchentlich 3-4 Stunden, Telefon: 0175 5666766



Schreinerei Nakowitsch GmbH
 Obere Gießwiesen 19, 78247 Hilzingen

INFO
 KOMMUNAL

GOTTMADINGEN
Ansprechstelle für Gottmadingen mit den Ortsteilen
 Randegg, Bötzingen, Heringen :aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 077 33/99 65 94 - 56 60
 Fax 077 33/97 23 31
 E-Mail: info@info-kommunal.de

GWG IMMOBILIEN

Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache



Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!
 Mit Andrea Helmbrecht haben Sie einen starken
 Partner für den Verkauf oder Vermietung Ihres
 Hauses oder Ihrer Wohnung. Auch bei Gewerbe-
 immobilien Ihr Partner!
 Seit 35 Jahren vermittelt Frau Helmbrecht erfolgreich
 zwischen Käufer und Verkäufer oder Mieter und
 Vermieter. Erfahrung, fachliche Kompetenz und
 Fingerspitzengefühl. Eine verlässliche Begleitung
 vom ersten Tag bis zum Notarvertrag oder Mietver-
 trag, einschließlich der Objektübergabe.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Andrea Helmbrecht Hilzingen 07731/ 865213 0171/4745686 www.gwg-bodensee.de



Denken Sie schon
 wie eine Schlange
 stechen kann
 jetzt daran
 gut und günstig

Fliegen- und
 Schnakengitter
 liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
 www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Wir sind ein renommierter Hersteller von kleinen Kommunal-
 maschinen und suchen zur Verstärkung zum nächstmöglichen
 Zeitpunkt:

Landmaschinen-Mechaniker/-Schlosser (m/w/d)

Wir erwarten Zuverlässigkeit, Motivation und Teamfähigkeit.
 Wenn Sie an einem langfristigen und sicheren Arbeitsplatz
 interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!




LEIBER Fahrzeugtechnik
 Industriestraße 6
 D-78234 Engen
 Telefon +49 (77 33) 505 703 - 10
 E-Mail: personal@leiber.net

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut



Würde für den Menschen.



Heizung Sanitär Montage

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Mattmüller

Knoll
Ihre Metzgerei

Angebot vom
14.09.-
19.09.2020

Montag - Samstag
Wiener
täglich frisch

Hausschinken
in delikater Soße gegart

Bierschinken
sehr mager

Donnerstag - Samstag
Schweinehals
für Braten oder
für Steaks, versch. mariniert

Tipp der Woche
Käsewürste
mit würzigem
Emmentaler
100 g
nur 1,29 €

100 g **1,19 €**
100 g **1,69 €**
100 g **1,59 €**
1 kg **9,99 €**

Nur solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung! Mögliche Zusatzstoffe können Sie im Laden erfragen

**Erstklassige Kompetenz,
sehr guter Service - ein Fazit:**

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Für eine junge Familie
mit 1 Kind suchen wir
**ein neuwertiges Haus mit
Garten (auch DHH oder RH)**
bis Euro 700.000,- im
Großraum Singen/Hegau
zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 07731-98260

Wir suchen für ein Handwerker-
paar dringend im Hegau
**ein älteres, renovierungs-
bedürftiges Haus**
zu kaufen,
bis ca. € 400.000,00
Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Shop
Sauna Solar Fitness
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Liebevolle Urlaubsbetreuung
0151 - 223 227 06



www.Petsitting-am-See.com

Gasthaus "ZUR SONNE"
Hausen a. d. Aach
Gutbürgerliche Küche
Biergarten
Freundliche
Aushilfsbedienung
auf 450,- €-Basis gesucht

78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Tel. 07731-42988
gasthaus-zur-sonne@t-online.de

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten
sicheren Schutz vor Insekten -
maßgenau und in dezenter Optik.

www.erfal.de | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:

KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster
Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de



Wochenmarkt
jeden Freitag
7 - 12.30 Uhr

**Ganz schön
Quick:**

SKECHERS
Kinder Sneaker  Mit Blinkeffekt

~~49,95€~~ Sie sparen **20%**
39,95€



Größe 27 - 37

Angebot gültig
bis 26.09.2020  Nicht mit anderen
Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten,
Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen +
Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

**LUST AUF
ETWAS NEUES?**

Die inpuncto Küchen Schweiz GmbH sucht als
Verstärkung für ihre Montageabteilung zum
nächstmöglichen Termin:

Qualifizierte Küchenmonteure m/w/d

für die Lieferung und fachgerechte Montage von
Einbauküchen.

Bevorzugt werden Schreiner/-innen mit
entsprechenden Fachkenntnissen.
**Ihren Arbeitstag starten Sie täglich in
Gottmadingen-Bietingen mit einem inpuncto
Firmenfahrzeug.** Es erwartet Sie ein
leistungsgerechtes Gehalt nach Schweizer GAV,
eine sichere Festanstellung in angenehmer
Arbeitsatmosphäre und ein gutes Betriebsklima.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir
uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

inpuncto Küchen Schweiz GmbH
z.H. Frau Christine Heizmann
Industriestrasse 18 | CH-8604 Volketswil
Tel. 00 41-79 848 72 86
info@inpunctokuechen.ch

 **inpuncto**
Küchen Schweiz